



Monbijoustrasse 61, 3007 Bern
Tel. 031 311 87 01
Fax 031 311 87 04
sekretariat@gruenebern.ch
www.gruenebern.ch
www.twitter.com/gruenebern

Wirtschafts-, Energie und Umweltdirektion
des Kantons Bern
Rechtsabteilung
Münsterplatz 3a
Postfach
3000 Bern 8

Per-E-Mail: consultation@vol.be.ch

Bern, 3. Juli 2020

STELLUNGNAHME ZUR ÄNDERUNG DES KANTONALEN LANDWIRTSCHAFTSGESETZES (KLWG)

Sehr geehrter Herr Regierungsrat Ammann
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Ihrem Schreiben vom 3. April 2020 haben Sie uns eingeladen, uns zur Änderung des Kantonalen Landwirtschaftsgesetzes zu äussern. Gerne nehmen wir diese Gelegenheit wahr.

Mit der vorliegenden Gesetzesrevision soll das Kantonale Landwirtschaftsgesetz vom 16. Juni 1997 (KLwG) um die notwendigen Grundlagen für die Erfordernisse der Digitalisierung in der Landwirtschaft ergänzt werden.

Die GRÜNEN Kanton Bern unterstützen die neue Gesetzesgrundlage und damit die Möglichkeit Daten auch an Dritte weiterzugeben. Damit müssen Daten nicht mehr doppelt erfasst werden, was eine administrative Entlastung der Landwirtschaftsbetriebe bedeutet. Dies ist sehr wichtig, da in der komplexer werdenden Agrarpolitik die Administration zunehmend zu einer grossen Herausforderung für die Landwirtschaftsbetriebe wird.

Deshalb begrüssen wir es, dass eine administrative Vereinfachung angestrebt und eine Vernetzung von Daten möglich gemacht wird. Das Einverständnis der betroffenen Personen zur Datennutzung und eine Verhinderung von Datenmissbrauch sind jedoch zentrale Punkte, welche dabei



gewährleistet werden müssen. Das heisst, die Datenhoheit muss bei der Bewirtschafterin oder dem Bewirtschafter bleiben. Wir begrüßen deshalb, dass Dritten nur mit der Ermächtigung der Bewirtschafter die Daten zur Verfügung gestellt werden. Dieser Punkt ist sehr wichtig und muss unbedingt eingehalten werden.

Zudem ist wichtig, dass die Adressatinnen und Adressaten wählen können, in welcher Form sie die Eröffnung über die Abrufbarkeit der Verfügungen erhalten möchten. Es muss auch weiterhin möglich sein, die Eröffnung per Post und nicht nur in elektronischer Form zu erhalten. Bei den Neuerungen muss Wert auf eine benutzerfreundliche Anwendung gelegt werden. Diesbezüglich empfehlen wir den Einbezug der Landwirtschaft beispielsweise von Erhebungsstellenleitern.

Die GRÜNEN Kanton Bern danken der Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion für die Prüfung und Berücksichtigung unserer Anliegen und noch einmal für die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Bruno Martin
Grossrat GRÜNE

Esther Meier
Geschäftsführerin GRÜNE Kanton Bern